

Monika Mikus

Von: Andreas Lehrner [Andreas.Lehrner@lok.at]
Gesendet: Montag, 7. November 2016 14:47
An: Andreas Lehrner
Betreff: Trialog 15.11. mit Film & Diskussion

Einladung zum Trialog

Trialog ist eine Gesprächsrunde, bei der Menschen zusammenkommen, um sich gleichberechtigt über ihre Erfahrungen zu den Themen Psychose, Schizophrenie und Stimmenhören auszutauschen.

Diese Menschen können

- selbst Psychose-, Schizophrenie- oder Stimmenhör-Erfahrung haben,
- Angehörige von Menschen mit Psychose-, Schizophrenie- oder Stimmenhör-Erfahrung sein
- oder beruflich mit diesen Themen befasste Menschen sein.

Wir möchten Sie herzlich zu unserem nächsten Treffen einladen:

Dienstag, 15. November 2016, 18 bis 20 Uhr

Gemeinsam möchten wir uns dieses Mal die ersten 40 bis 65 Minuten des Filmes »Nicht alles schlucken« anschauen:

Jeder Mensch kann in seelische Krisen geraten. Trotzdem werden psychische Erkrankungen als Makel und Schande erlebt, geheim gehalten und schamvoll versteckt. »Nicht alles schlucken« bricht mit diesem Tabu. Psychiatrieerfahrene Menschen, Angehörige sowie Ärzte und Pfleger erzählen vor der Kamera von ihren Erfahrungen mit Psychopharmaka. Heilsam oder kränkend? Segen oder Fluch? Ein tragischer, bisher nicht gelöster Konflikt. Der Dokumentarfilm ist ein vielstimmiges Erzählen über die Wirkungen und Risiken von Psychopharmaka.

Anschließend werden wir über den Filminhalt diskutieren.

<https://www.psychiatrie-verlag.de/de/mediathek/dvds/book-detail/nicht-alles-schlucken.html>

Ort: Wehrgasse 26, Erdgeschoß, Besprechungsräume, 1050 Wien
(U4 Kettenbrückengasse, Ausgang Wehrgasse)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ansprechpartner bei noch offenen Fragen:

Mag. Andreas Lehrner, Telefon: 0664 / 60 141- 499, E-Mail: andreas.lehrner@lok.at

Petra Derler, Telefon: 0664 / 60 141- 855, E-Mail: petra.derler@lok.at

Schöne Grüße,

Mag. Andreas Lehrner

Mitarbeiter der Persönlichen Betreuung

Verein LOK Leben ohne Krankenhaus
Bürgerspitalgasse 30
1060 Wien